Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275607

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Julius-Kühn-Platz 14

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * OS 137

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung und Ecklage; baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in halboffener Bebauung stehende, zweigeschossige Wohnhaus wurde in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts erbaut. Der traufständige Putzbau hat im Erdgeschoss einen seitlichen Wohnungseingang und auf Platzseite rechts einen modernen Ladeneinbau. Links finden sich die verbliebenen Einfassungen von zwei inzwischen zugemauerten und verputzten Fenstern mit betonter Sohlbank und korbbogigem Abschluss. Erdgeschoss und Obergeschoss werden von einem profilierten Gurtgesims getrennt. Die fünf Fenster des Obergeschosses haben profilierte Einfassungen mit betontem Sohlbalken und werden von profilierten, flachen Bedachungen bekrönt. Das Satteldach wird durch drei Dachhäusschen mit Satteldach gegliedert, einem größeren oberhalb der leicht vorspringenden Fassade und zwei kleineren links und rechts hiervon. Die Dreiecksgiebel sind durch eine profilierte Sandsteinrahmung betont. Aufgrund seiner Einbindung in das Gebäudeensemble des Platzes und der bauzeittypischen Ausführung hat das Gebäude städtebauliche Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

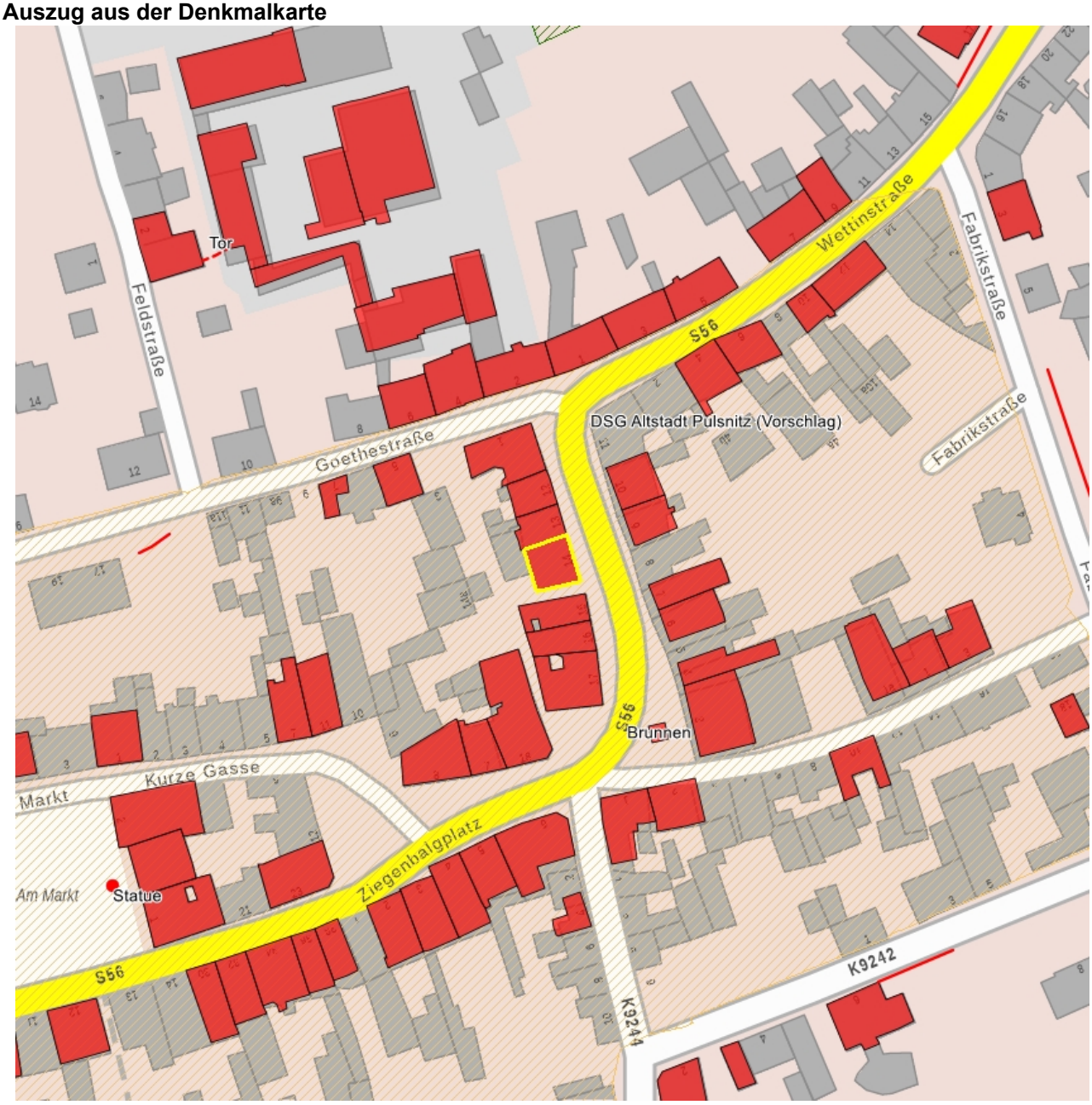
Datierung 2. Hälfte 19. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XXV/43/57**
Aufnahmejahr	1993
Fotograf	Rudelgast, Beate
Beschreibung	Wohn- und Geschäftshaus, mit Laden

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.